JAHRESPROGRAMM

SKI UND WANDERCLUB HORHEIM E.V.

2016

Unsere Sportförderung:
Gut für den Sport.
Gut für die Region.

Sparkasse
Hochrhein

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und sorgen für die notwendigen Rahmenbedingungen: regional und national, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie im Spitzensport. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist der größte nichtstaatliche Sportförderer in Deutschland. **www.sparkasse-hochrhein.de**

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort	Seite 4
Ehrentafel	Seite 7
Fasnacht 2014 – Rosenmontag in Horheim	Seite 9
Ski Alpin	ab Seite 11
Skilanglauf	ab Seite 21
Schneeschuhwanderungen	ab Seite 23
Wanderungen	ab Seite 28
Nordic-Walking	ab Seite 47
Radsport	ab Seite 55
Gymnastik-Programm	ab Seite 59
Vereinsjugend	ab Seite 63
Dies & Das	ab Seite 65

Ski- und Wanderclub Horheim e.V.

Liebe Ski- und Wanderclubmitglieder, verehrte Leserinnen und Leser,

mit dem jährlich erscheinenden Jahresprogramm können wir Ihnen einen ausführlichen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr und einen Ausblick auf die vielfältigen Ereignisse im kommenden Jahr geben.
Sei es nun bei einer Skiausfahrt, Wander- oder Schneeschuhtour, beim Nordic-Walking oder bei der wöchentlichen Skigymnastik und den Jedermännern/-frauen, sie sind natürlich immer willkommen. Ideen für die eine oder andere Freizeitplanung im Jahr 2016 finden Sie auf den nachfolgenden Seiten, natürlich wie immer mit Bildern und Erfahrungsberichten.
Ein kurzer Rückblick auf den heißesten Sommer und recht durchwachsenen Winter sei an dieser Stelle gestattet. Das Winterprogramm konnte fast komplett durchgezogen werden bis auf unsere beliebten Zweitagesfahrten nach Damüls, wegen Wärmeeinbruchs, und die Ausfahrt nach Lenzerheide wegen des starken Frankenkurses. Der Nordic-Walking Trail rund um Blumberg war ein tolles Event, und auch die Wanderer konnten die zum Teil mehrtägigen Ausflüge genießen. Auch unsere ganzjährigen Angebote wie Fitnessgymnastik, Nordic-Walking und Nachmittagswanderungen, sowie Schneesportangebote werden von immer mehr Teilnehmern wahrgenommen. Das wird von den Trainern, Wanderführern sowie den Skilehrern und der Vorstandschaft als positives Zeichen ihrer Arbeit gewertet.
Die neue Radgruppe Kettenfett konnte endlich mit einem zweitägigen Fest die Eröffnung des Dirtparks feiern. Viele Kids und Jugendliche nahmen die Chance wahr, einige Runden mit dem Fahrrad zu drehen und mit großen und kleinen Sprüngen die Hügel zu überqueren. Etliche Zuschauer verfolgten die Darbietungen mit großem Staunen. Umrahmt wurde das Event durch die Austellung mehrerer Fahrradanbieter. Auch kulinarisch war einiges geboten. Mehrere ein- bis viertägige Radausfahrten wurden durchgeführt. So kann es weitergehen.

Nun danken wir allen Skilehrern, Trainern, Wander- und Nordic-Walkingführern und den vielen freiwilligen Helfern, die beim Skibazar, am Rosenmontag usw. immer zur Stelle sind. Ohne sie wäre es nicht möglich ein so spannendes und vielfältiges Jahresprogramm umzusetzen.
Über eine Erhöhung des nun schon viele Jahre gleichbleibenden Mitgliedsbeitrages müssen wir uns langsam aber sicher Gedanken machen.

Um auch in Zukunft alle Programmpunkte durchzuführen zu können, bedarf es einer stetigen Aus- und Weiterbildung unseres oben genannten Personenkreises. Es wird zunehmend schwieriger neue Trainer bzw. Skilehrer, sowie Wanderführer, aber auch neue Vorstandsmitglieder für den Verein zu finden. Melden sie sich einfach bei der Vorstandschaft.

Jetzt danken wir allen unseren Inserenten, durch sie wird es überhaupt erst möglich, unser Jahresprogramm in so einer ansprechenden Form zu veröffentlichen. Verehrte Leserinnen und Leser, nehmen sie sich die Zeit und schenken den Dienstleistungen und vielfältigen Produkten unserer Sponsoren Ihre Aufmerksamkeit. Bestimmt finden sie für den nächsten Ein- oder Neukauf einige Anregungen.

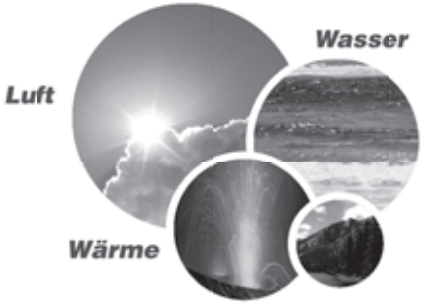
Die gesamte Vorstandschaft wünscht Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, viel Erfolg für alle Veranstaltungen und ein aktives und unfallfreies Sportjahr 2016.

Ski und Wanderclub Horheim e.V.

Walter Robold
Vorsitzender

Benno Macchinetti
stellvertretender Vorsitzender

www.brenner-heizung-sanitaer.de
brenner-heizung-sanitaer@t-online.de



Heizung - Sanitärteam
Brenner

Wärmepumpen • Solaranlagen • energiesparende Heiztechniken
Sanitärtechnik • Baublechnerei

Lauchringerstr. 45
79793 Horheim

Tel. 0 77 46 / 31 96
Fax 0 77 46 / 919 426

Reifen- und Autoservice

Jörg Mahler

Raiffeisenstr. 6
79761 WT-Tiengen

Tel.: 07741 67 24 93
Fax: 07741 80 82 70
Mobil: 0171 78 19 483

info@reifen-mahler.de
www.reifen-mahler.de

Inspektion
HU / AU in Zusammenarbeit mit autorisierter Prüforganisation
Bremsen
Schalldämpfer
Stoßdämpfer
Reifen
Felgen

KFZ-
Meisterbetrieb

Unsere Ehrentafel

Auf unserer Ehrentafel stellen wir alljährlich die langjährigen Mitglieder vor, die 25 Jahre unserem Verein die Treue gehalten haben und aber auch ganz besonders die Mitglieder, die nun bereits seit 40 Jahren mit dabei sind. In der jährlichen Generalversammlung werden die Mitglieder mit einer Ehrenurkunde geehrt, deren Mitgliedschaft sich zum 25. Male jährte. Eine Ehrenurkunde und eine Ehrennadel erhalten jährlich die Mitglieder, die 40 Jahre die Treue gehalten haben.

Eine Ehrenurkunde für ihre 25-jährige Mitgliedschaft haben erhalten:

Elfie Beutler, Jean-Claude Beutler, Nic Beutler, Kim Beutler, Annette Dörflinger, Ingrid Eble, Georg Eble, Matthias Eble, Barbara Hildebrand, Volker Hildebrand, Ansgar Hildebrand, Simon Hildebrand, Egbert Hübner, Lore Krahe, Hans-Joachim Krahe, Katrin Krahe, Verena Sailer, Robin Robold, Lioba Sautter, Siegfried Sautter, Martina Sauter, Manfred Schwarz, Günter Tiffert, Elfriede Wagner, Doris Storz-Weißenberger, Angelika Wiederkehr, Ursula Willin, Wolfgang Willin, Alexander Willin, Stefan Willin, Pia Wissler, Stefanie Schienle, Walter Wissler, Waltraud Zimmermann.

Eine Ehrenurkunde und eine Ehrennadel für ihre 40-jährige Mitgliedschaft haben erhalten:

Ingrid Amlinger-Mehl, Klaus Büche, Horst Dietsche, Maria Indlekofer, Hermann Indlekofer, Matthias Maier, Inge Müller, Thomas Rudigier, Bruno Schneider, Reiner Wassmer, Annette Weissenberger, Markus Weissenberger.

Ein besonderes Dankeschön durch die Vorstandschaft erhielten:

- die Wanderführer für ihr umfangreiches Wanderprogramm,
- die Schneeschuhtourenführer für ihr reichhaltiges Angebot,
- die Nordic-Walking-Trainer für ihren regelmäßigen Einsatz,
- die sportlichen Leiter/In von Skigymnastik und Jedermannsturnen für ihren regelmäßigen Einsatz,
- die Skilehrer für den Einsatz bei den Skikursen und den Skiausfahrten,
- die stillen Organisatoren für Öffentlichkeitsarbeit und Allerlei im Hintergrund,
- die Helfer an Fasnacht und weiteren Vereinsveranstaltungen,
- die Sponsoren, die uns ein großzügiges und gedrucktes Jahresprogramm ermöglichen,

und vor allem ein Dankeschön an unsere Mitglieder, die diese Angebote auch annehmen, aber auch dem Verein unterstützend die Treue halten.

alfer®
aluminium

Werksverkauf
Meine Idee! Die bau ich mir!

Sie haben Ideen und
wollen kreativ sein?

Mit **alfer**®-System-Profilen, -Blechen
und -Zubehör bauen Sie spielend leicht.

Es passt alles in- und zueinander,
da macht das Umsetzen einfach Spaß.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Werksverkauf Horheim
Industriestraße 8
79793 Wutöschingen

Telefon: 07746 9201-589
Telefax: 07746 9201-971

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 8.00–18.00 Uhr
Samstag: 8.00–12.00 Uhr

www.alfer.com

FASNACHT

Rosenmontag 16. Februar 2015

Der Rosenmändig in Horheim entwickelt sich nun immer mehr zum Guggenmusik-event. Nach einem Umzug mit dem Musik- und Narrenverein Horheim vorneweg, ging es bereits ab 15.00 Uhr im Brünnleweg rund. Der Kindergarten unterhielt die Narrenschar mit vielen Darbietungen und Gesang auf der großen Bühne. Dann folgte eine Guggenmusik nach der anderen, und die vielen Besucher lauschten den manchmal recht lauten oder schrägen Tönen.

Unser Angebot mit Glühwein, Almbowle, Kinderpunsch sowie Hot-Dogs, draußen vor der Skibar, fand überaus guten Anklang. Natürlich war auch im Kuhstall immer etwas los. Die eine oder andere Gugge wärmte sich vor oder nach ihrem Auftritt bei uns auf. Viele Stammgäste nutzten die Gelegenheit mal wieder das Tanzbein zu schwingen. Man merkt in den letzten Jahren immer mehr, dass am Dienstag wieder die Arbeit ruft, so schlossen wir den Skikeller gegen 23.30 Uhr. Einige Nachtschwärmer machten sich in die benachbarten Buden auf.

Unser Dank gilt allen Helfern und der Vorstandschaft durch die dieses Event immer noch jedes Jahr stattfinden kann.

SKIKURSE 2015/2016

Kurs 1 **Kinderskikurs für Anfänger ab 5 Jahren**
Alpin & Snowboard

Dauer und Ort: 3 Tage im Schwarzwald
Geplanter Termin: 27./ 28. und 29. Dezember 2015
Evtl. schon am 19./20. Dezember, je nach Schneelage.
Abfahrt: 8:00 Uhr Bushaltestelle Horheim (Fahrgemeinschaften)
Kosten: 60,00 EUR für 3 Tage Kurs zuzüglich Liftkarte
Anmeldeschluss: 1. Dezember 2015

weitere Infos: Direkt bei Walter Robold Tel: 07746 / 2601
oder unter www.swc-horheim.de

Kurs 2 **Kinderskikurs für Fortgeschrittene ab 8 Jahren**
Alpin & Snowboard: Optimierung des Fahrstils

Dauer und Ort: 2 Vormittage in Damüls
Fester Termin: 10. / 11. Januar 2016
Kosten: 120,00 EUR für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre
150,00 EUR für Jugendliche 16-17 Jahre
170,00 EUR für begleitende Eltern und Erwachsene
+ 30,00 EUR Kursgebühr

Leistungen: Darin enthalten sind Busfahrt mit kleinem Snack, Übernachtung, Halbpension und Skipass für 2 Tage
Anmeldeschluss: 30. Dezember 2015

Bitte an Auslandskrankenversicherung denken!

Kurs 3 **Erwachsenen-Skikurs Alpin**
für Anfänger und Fortgeschrittene
Anfragen und Anmeldungen bei Walter Robold Tel: 07746 / 2601

Kurs 4 **Skikurs Langlauf für Anfänger und Fortgeschrittene**
Anfragen und Anmeldungen an Günter Tiffert Tel: 07741 / 64117

Anmeldeformulare finden Sie im hinteren Teil dieses Programmheftes zum Heraustrennen. Ebenfalls werden Anmeldungen in den örtlichen Geschäften ausgelegt.

Zum Kollersaal

Inhaber Wolfgang Noll
Tel. 07746/927 78 80
Handy 0172/877 64 03

Öffnungszeiten
Mo. – Mi. 17.00 – 24.00 Uhr
Do. + Fr. 11.30 – 14.00 Uhr
17.00 – 24.00 Uhr
Sa. Ruhetag
So. 10.30 – 22.00 Uhr

Werkstraße 1
79793 Wutöschingen

Wir verwöhnen Sie mit deftiger Hausmannskost, beraten Sie bei Ihrer Familien- oder Geburtstagsfeier oder unterstützen Sie bei Ihrem Fest mit unserem Partyservice.

1x im Monat Frühstücksbrunch

ANMELDUNG KINDERSKIKURSE Winter 2015/2016

Ich melde mein Kind zu folgendem Kurs an:

Name: .....

Vorname: .....

Geb. Datum: .....

Eltern: .....

.....

Adresse: .....

.....

Telefon: ..... E-Mail: .....

◯ Alpin ◯ Snowboard

◯ Anfänger/in ◯ Fortgeschrittene/r

Anzahl der Skikurse bisher .....

Bitte pro Person eine Anmeldung ausfüllen!

Schriftliche Anmeldungen an:
Walter Robold, Bergstraße 12, 79793 Wutöschingen-Horheim
oder per E-Mail: wrobold@web.de

✂

Bitte heraustrennen

„Wo der Himmel die Erde küsst…“

Berggasthaus Beverin
Willi und Team
CH-7428 Tschappina/Glaspass-GR
www.berggasthaus-beverin.com
Tel. 004181 651 1323
Fax 004181 651 1688
Sommer: Dienstag Ruhetag
Winter: Montag & Dienstag Ruhetag
(nicht für Hotelgäste)
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!!!

Ski- und Schlittelplausch am Heinzenberg

- Das kinderfreundliche Berggasthaus auf 1880m
- heimeligen Zimmern und herzlicher Ambience!
- Problemlose Zufahrt zum Gasthaus
- Übernachtung inkl. Frühst. Büfett ab 42,– Fr. p.P.
- Skilifte tägl. geöffnet von Mitte Dezember bis Ende März
- Bring- u. Abholservice
- Geführte Schneeschuhtouren
- 33 km gut präparierte Winterwanderwege
- verschiedene Hausspezialitäten, z. B. Fondue aus dem Dachkennel,
- Raclette, einheimische Produkte aus der Region, z. B. Hirsch, Reh, Gitzi, Dexter (Rind), Capuns u.v.m.
- Im Sommer idealer Ausgangspunkt für super Wanderungen, Bike- und Motorradtouren!

andrea rinne
architektur + raum

Andrea Rinne | Dipl. Ing. (FH) | Freie Architektin
Rathausplatz 12 | 79793 Wutöschingen- Degernau

Tel 07746 - 927 28 03 | Fax 927 28 04 | Mob 0171 6953289
architektur@andrea-rinne.de | www.andrea-rinne.de

SKIAUSFAHRTEN 2015/2016

Ski- und Wanderclub Horheim

27. - 29 Dezember 2015	Kinderskikurse in Herrischried
9. - 10. Januar 2016	2-Tages Skiausfahrt (ab 8 Jahren) nach Damüls
27. Februar 2016	Tagesausfahrt nach St. Anton am Arlberg
12. März 2016	Tagesausfahrt nach Ischgl

Gemeinsame Ausfahrten der Wutachtäler Skiclubs

13. Februar 2016	Jugendausfahrt (Ort je nach Schneelage)

Ski- und Wanderclub Eggingen

27. - 29. November 2015	2-Tages Skiausfahrt ins Pitztal
9. - 10. und 16. - 17. Januar 2016	Ski- und Snowboardkurs in Laterns

Skiclub Stühlingen

28. - 30. Dezember 2015	Kinderskikurs in Fischbach

VESENMAYER

Omnibusreisen – Taxi
Bonndorf im Schwarzwald
Telefon 07703 303
Telefax 07703 7840

Wir empfehlen uns,
für alle anliegenden Busfahrten

Ausfahrt Zürs-Lech

RÜCKBLICK
AUF DIE LETZTE SKISAISON

SKIAUSFAHRTEN

2-Tagesfahrt Lenzerheide
Ganz andere Sorgen bereitete uns die geplante Ausfahrt in die Lenzerheide. Durch die Frankenfreigabe der Schweizer Nationalbank wären die Kosten für die zwei Tage für viele Teilnehmer einfach zu teuer geworden. Nach mehreren Telefongesprächen mit der Liftgesellschaft und den Hüttenwirten entschlossen sich die drei Skiclubs auch diese Veranstaltung abzusagen. Stattdessen wurde eine Tagesfahrt nach Zürs- Lech geplant.

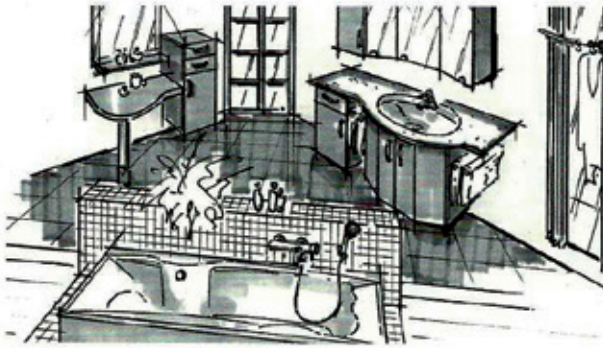
Ausfahrt Zürs-Lech
Die Tagesfahrt an den Arlberg wurde zum Highlight des Winters. Bei grandiosem Wetter und tollen Schneeverhältnissen konnten die 47 Teilnehmer die „Weiße-Ring-Runde“ in Angriff nehmen. Über den Seekopf ging es 5.5 km das Madloch hinunter nach Zug. Weiter zum Zuger Hochlicht und dem Kriegerhorn erreichten wir Oberlech. Nach einer Stärkung machte sich die Truppe auf zum Rüfikopf. Von dort aus ging es zum Schüttboden runter und nach einer kurzen Schlepperfahrt hinauf wartete schon der Hexenboden mit seinen Pisten auf uns. Dann ging es wieder hinauf und zwar auf den Trittkopf mit 2423 Metern Höhe. Nun folgte die lange Abfahrt wieder nach Zürs mit Oberschenkelbrennen hinunter. Die ganz Konditionsstarken wagten sich über Zürsersee und den Muggengrat wieder zum Ausgangspunkt zurück. Über 6000 Höhenmeter und 40km auf Ski wurden an diesem Tag zurückgelegt. Bei der Rückfahrt bestaunten wir noch einige Skiakrobaten bei ihren waghalsigen Sprüngen über eine große Schanze.

Saisonabschlußfahrt Ischgl
Am 21. März startete unsere Tour bereits um 4.45 Uhr in Horheim. 20 Unentwegte wurden von Ingo Baur bis kurz vor Schaffhausen gefahren wo wir dann in einen anderen Bus umstiegen. Bereits kurz nach 8.00 Uhr kamen wir in Ischgl an. Nach dem Frühstück ging es bei diffusem Licht zum Viderjoch und der Alptrida. Das Wetter wurde langsam besser und so konnten auch die schwarzen und blauen Pisten der Greitspitze und des Palinkopf befahren werden. Bis 15.30 Uhr meinte es der Wettergott gut mit uns, danach fing es an zu schneien bzw. im Tal zu regnen. Da Ischgl zu den Hotspots der Alpen zählt was Apré und dergleichen anbelangt vergnügten wir uns bis zur Abfahrt noch in einigen Lokalitäten. Unser Dank gilt dem Busunternehmen Vesenmayer, das es uns ermöglichte doch noch nach Ischgl zu gelangen. Im Vorfeld gab es etliche Telefongespräche wegen einigen Abmeldungen, weil der Wetterbericht nicht allen gefiel.

Uwe Albrecht

Das verspreche ich Ihnen als erfahrener Fachmann für schönere Bäder:

Uwe Albrecht
Mein Bad.



Ihr Wunsch-Bad zu Mini-Preisen:

- **günstiger im Preis!**
- **schneller geplant!**
- **Riesenauswahl!**
- **Qualität statt Ramsch!**
- **kostenlose Bad-Beratung!**
- **perfekter Service!**

Rufen Sie uns an! Telefon: 07746-92 86 11
79793 Wutöschingen, Hauptstraße 6

RÜCKBLICK SKIKURSE

Skikurs Alpin Kinder

Der Schnee kam pünktlich am 26. Dezember, so dass wir am Samstag den 27. Dezember mit 25 Kindern und Eltern nach Herrischried starten konnten. Nach der Gruppeneinteilung ging es los. Die Anfänger wurden von Gabi und Walter Robold betreut. Mit den Fortgeschrittenen waren Helmut Bähr und Martin Kipp unterwegs. Sie wurden von den neuen Helfern Martin Stoll und Nikolas Jahnel unterstützt. Ab dem zweiten Tag half spontan noch Miriam Güntert vom Skiclub Eggingen mit. Dadurch war es uns möglich die Gruppen klein zu halten. Somit stellten sich nach den drei Tagen große Fortschritte bei den Kids ein. Es ist immer wieder erstaunlich woher die Jungen und Mädchen die Kraft nehmen den ganzen Tag auf den Ski zu stehen. Unser Dank gilt den Übungsleitern und den Eltern für ihre Unterstützung.

Kinder- und Jugendausfahrt nach Damüls

Nicht einfach machten es sich die Verantwortlichen des Skiclubs die Ausfahrt nach Damüls abzusagen. Im nachhinein war es aber richtig die Veranstaltung nicht durch zu ziehen. Ein Fönsturm am Samstag mit zwölf Grad Wärme auf 2000 Meter Höhe und Regen am Sonntag wären sicher nicht zum Skifahren geeignet gewesen. Auch unser Hüttenwirt Francois zeigte Verständnis für uns und kam uns im Preis sehr entgegen. Wir hoffen im neuen Jahr auf Sonne und Pulverschnee.

Ski-Kurs für Erwachsene

Diese Saison konnten an zwei Terminen ein Erwachsenen- Kurs durchgeführt werden. Einmal trafen sich fünf Erwachsene am Donnerstagnachmittag in Fischbach, um ihre Kenntnisse aufzufrischen. Das andere Mal fand in Herrischried ein Anfängerkurs mit drei Teilnehmern statt. Alle waren mit dem Erlernten zufrieden und hoffen auf eine Weiterführung im kommmenden Winter.

Med. Fußpflege
Gabriele Preiser

Am Hochbord 1, 79793 Wutöschingen

Termine nach Vereinbarung, Telefon: 07746/1378
Gerne komme ich auch zu Ihnen nach Hause.

Auf Ihren Anruf freut sich Ihre
Gabriele Preiser

Autohaus Rudigier

BOSCH Service VOLVO Fachbetrieb

Industriestr. 5 · 79793 Horheim · Tel. 0 77 46 / 57 70 · Fax 20 55

- Volvo Neu-/Gebrauchtfahrzeuge
- EU Fahrzeuge
- Service und Reparaturen an allen Fahrzeugen
- Spezialbetrieb für KFZ-Elektrik
- Unfall-Instandsetzung
- Klimaservice und Einbau
- Fahrzeugdiagnosezentrum
- TÜV und AU im Hause
- Reifen und Batterien
- Fachbetrieb für Standheizungseinbau

SKILANGLAUFWANDERUNGEN

Langlaufen im Schwarzwald

Verschneite Landschaften, strahlend blauer Himmel, gespurte Loipen, Stunden der Entspannung in der Loipe. Das bieten wir Ihnen in den Wintermonaten Januar bis März. In dieser Zeit finden je nach Schneelage an den Sonntagen Tagesskiausfahrten in den Schwarzwald statt.

Interessierte wenden sich bitte an unseren Sportwart Günter Tiffert (07741/ 64117) Bitte jeweils auch die Hinweise in den Vereinsmitteilungen im Amtsblatt der Gemeinde Wutöschingen beachten, aber auch auf unserer Homepage www.swc-horheim.de.

Langlaufkurs

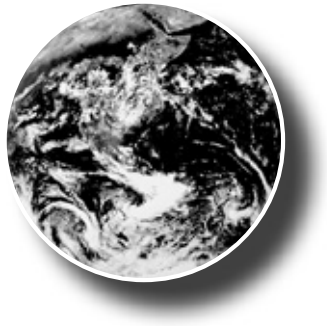
Langlaufen ist in. Die Ausrüstung ist im Vergleich zu anderen Schneesportarten preiswert zu erwerben und die Wege zu den Loipen im Schwarzwald sind kurz. Langlaufen ist eine der entspannenden Gelegenheit, sich in der winterlichen Landschaft zu bewegen, sich zu entspannen und zu erholen.

Auch in diesem Winter führen wir wieder Skikurse für Langlaufneulinge durch.
Langlauflehrer ist auch hier unser Sportwart Günter Tiffert.
Infos und Anmeldung unter (07741/ 64117).

STOBAG Alufinish

STOBAG Alufinish GmbH
Bahnhofstraße 12-14
D-79793 Wutöschingen-Horheim
Telefon 0049 7746/855-0
Telefax 0049 7746/855-40

www.stobag-alufinish.de
info@stobag-alufinish.de



SCHNEESCHUHTOUREN 2015/2016

Nach dem überaus positiven und sehr aktiven Winter 2014/15 hoffen die Schneeschuhgeher natürlich sehr, ähnliche Bedingungen auch im bevorstehenden Winter anzutreffen. Die Tourenzeitpunkte und -ziele hängen natürlich von den Schnee- und Wetterverhältnissen ab.

Geführt werden die Schneeschuhwanderungen überwiegend von Felicitas Bähr, DSV Nordic-Snowshoeing-Trainerin.

Genaue Informationen zu den geplanten Schneeschuhtouren können rechtzeitig aus dem Amtsblatt und der Website des SWC entnommen werden. Bei sehr guten Verhältnissen werden zusätzliche Schneeschuhtouren kurzfristig eingeschoben. Auch dazu gibt es Infos auf der Website.

Folgende Termine sind geplant:

29.11.2015	Eröffnungstour im Schwarzwald (auch für Neueinsteiger und „Schnupperer“)
13.12.2015	
06.01.2016	„Dreikönigstour“
17.01.2016	
31.01.2016	
14.02.2016	
28.02.2016	
09.03.2016	Seniorenschneeschuhwanderung
13.03.2016	Abschlusstour

Traumschnee in Ühlingen-Birkendorf

Eröffnung der Schneeschuhsaison

RÜCKBLICK
AUF DIE LETZTE SCHNEESCHUHSAISON

Überaus aktiv waren die Schneeschuhgeher im Winter 2014/15. Nachdem pünktlich zum Jahresbeginn ergiebige Schneefälle auch in tieferen Lagen im Schwarzwald kamen, konnten von Neujahr weg bis Mitte März durchgehend fast an jedem Wochenende Schneeschuhtouren durchgeführt werden. Ein Schneeschuh-Wochenende am Glaspass und eine Seniorenwanderung rundeten das Programm ab.

Eine sich spontan zusammengefundene Gruppe von Schneeschuhgehern begrüßte das neue Jahr 2015 mit einer Schneeschuhwanderung am **1. Januar 2015** auf dem Schneeschuhtrail in Höchenschwand.

Richtig los ging es dann mit einer Schneeschuhtour am **6.1.2015**. Nachdem Regen bis in die Hochlagen der vorhandenen Schneedecke gewaltig zugesetzt hatte, war es sehr fraglich, ob überhaupt eine Schneeschuhtour durchgeführt werden kann. In Bernau-Innerlehen waren zum Glück noch sehr gute Schneeverhältnisse vorhanden. Bei strahlendem Sonnenschein marschierten die 10 Teilnehmer vom Parkplatz Spitzenberg über offenes Gelände in Richtung Hochkopf und in weitem Bogen wieder zum Ausgangspunkt zurück.

11 Schneeschuhgeher waren am Sonntag, den **25.1.15** rund um Ibach unterwegs. Angeführt von Manuela und Klaus Baumgartner ging es vom Parkplatz Kohlrütte rund um das Naturschutzgebiet Kohlrütte-Lampenschweine. Nach einer fast 4-stündigen Rundtour bei erstaunlich guten Schneeverhältnissen wurde der Ausgangspunkt wieder erreicht.

Am darauffolgenden Sonntag, den **1.2.15**, sah die Welt plötzlich anders aus. Gar nicht weit mussten die 9 Schneeschuhgeher fahren, um im 60 cm tiefen Pulverschnee unterwegs zu sein. Anstrengendes Spuren und Stapfen durch den tiefen Schnee war bei der 4-stündigen Umrundung von Birkendorf angesagt.

Sage und schreibe 17 Schneeschuhwanderer machten sich am **8.2.15** auf den Weg nach Höchenschwand. Bei sehr guten Schneeverhältnissen – der Neuschnee hatte sich etwas verfestigt – ging es vom Kreuzstein durch offenes Gelände im Bogen nach Strittberg und von dort aus über Amrigschwand zum Ausgangspunkt zurück. Sonnenschein und leichter Schneefall wechselten sich bei der fast 4-stündigen Tour ständig ab.

Schneeschuhwochenende
am Glaspass

Hans und Iris Feil führten eine Gruppe von Schneeschuhgehern am **15.2.15** um Ibach.

Am **22.2.15** starteten 13 Schneeschuhgeher zu einer Tour auf dem Wanderparkplatz in Raitenbuch. Der Verlauf der Tour entsprach in etwa dem des Hirtenpfades und dauerte 3,5 Stunden. Die Wanderung wurde von Klaus und Manuela Baumgartner geführt.

14 Schneeschuhgeher verbrachten vom **28.2.-1.3.15** ein wunderschönes Wochenende im Schnee und zwar am Glaspass/Tschappina bei Willi im Berggasthaus Beverin. Da die Schneeverhältnisse super waren, verlängerten 7 Teilnehmer das Wochenende und reisten schon am Freitag an. An allen 3 Tagen wurde die Gegend rund um den Glaspass auf Schneeschuhen erkundet. Hervorragende Verpflegung und musikalische Unterhaltung am Samstagabend machten das Wochenende zu einem Genuss. Aufgrund der guten Schneeverhältnisse konnte am Sonntag bis fast ins Tal auf Schneeschuhen abgestiegen werden.

Am Freitag, den **6.3.15** fand eine Schneeschuhwanderung für Senioren satt. 8 Schneeschuhgeher marschierten bei Traumwetter und besten Schneeverhältnissen vom Rotkreuz-Loipenzentrum in Bernau durch den wunderschönen Zauberwald. Nach der Umrundung des Ohren erreichte man nach 3 Stunden den Ausgangspunkt.

Schon 2 Tage später, am Sonntag, den **8.3.15**, war Hans Feil mit einer Gruppe von Schneeschuhwanderern im Bereich Dachsberg unterwegs.

Ein absolutes Highlight der Schneeschuhsaison war die Abschlusswanderung am **15.3.15** in Melchsee-Frutt. Strahlender Sonnenschein, traumhafte Schneeverhältnisse und angenehme Temperaturen erwarteten die 7 Schneeschuhgeher. Von der Bergstation der Stockalpbahn ging es in Richtung Bonistock (2160m). Nach der Querung eines Steilhangs und dem Durchstieg durch eine sehr anspruchsvolle Scharte wurde die Tannalp (1974m) angestrebt. Nach einer stärkenden Rast führte die Tour nochmals bergauf zum Erzegg (2150 m). Eine phantastische Aussicht belohnte für die zusätzlichen Mühen. Nun ging es nur noch bergab bis zur Seilbahnstation.

WANDERPLAN 2016

Sonntag, 20.März 2016	**Von Hondingen zum Fürstenberg** Leitung: Benno Macchinetti
Sonntag, 03. April 2016	**Von Hohentengen nach Hüntwangen** Leitung: Werner Günzel
Sonntag, 17. April 2016	**Ab Lenzkirch zur Fischbacher Höhe** Leitung: Markus Weißenberger
Sonntag, 08. Mai.2016	**Felsenweg bei Bad Säckingen** Leitung: Klaus und Manuela Baumgartner
Montag, 16. Mai 2016	**Radtour in der Heimat** Leitung: Abteilung Kettenfett
Sonntag, 22. Mai 2016	**Im vorderen Hotzenwald** Leitung: Benno Macchinetti
Sonntag bis Freitag, 05 - 10. Juni.2016	**Wanderungen in der Pfalz** Leitung: Hans und Iris Feil
Sonntag, 19. Juni 2016	**Hohe Winde im Jura** Leitung: Hans und Iris Feil
Sonntag, 03. Juli 2016	**Vom Sennhof zur Kyburg bei Winterthur** Leitung: Benno Macchinetti
Sonntag, 17. Juli 2016	**Zum Hohentwiel** Leitung: Werner Günzel
Sonntag, 31. Juli 2016	**Auf den Speer** Leitung: Klaus und Manuela Baumgartner
Sonntag, 14. August 2016	**Durch die Vogesen** Leitung: Helmut Bähr
Freitag, 19. August 2016	**Vollmondwanderung** Leitung: Werner Günzel

Sonntag, 28. August 2016	**Über dem Ehrenbachtal** Leitung: Walter Robold
Sonntag, 18. September 2016	**Im Kandertal** Leitung: Hans und Iris Feil
Montag, 03. Oktober 2016	**Rund um Britzingen** Leitung: Hans und Iris Feil
Sonntag, 16. Oktober 2016	**Über den Stählibuck bei Frauenfeld** Leitung: Markus Weißenberger
Sonntag, 30. Oktober 2016	**Von Tiengen über Aichen zurück** Leitung: Werner Günzel
Sonntag, 06. November 2016	**Abschlusswanderung** Leitung: Die Wanderführer

Hinweise zu den Wanderungen

Für alle eintägigen Wanderungen ist der Treffpunkt an der Bushaltestelle in Horheim. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auch Neumitglieder sind herzlich willkommen. Die Fahrt zu den Wanderzielen erfolgt in privaten Pkw's in Fahrgemeinschaften.

Die Fahrtkosten werden nach vereinsinternem Schlüssel berechnet. Pro Fahrzeug wird für die gefahrenen Kilometer ein Kilometersatz von 0,30 Euro berechnet. Der errechnete Betrag wird auf alle Insassen verteilt.

Zwei und mehrtägige Wanderungen werden von uns im Amtsblatt der Gemeinde Wutöschingen (Vereinsmitteilungen) ausgeschrieben sowie auf unserer Website www.swc-horheim.de eingestellt.

Eine Anmeldung ist für diese Wanderungen beim jeweiligen Wandeführer notwendig, jedoch erst nach Ausschreibung im Amtsblatt oder Internet, um die benötigten Übernachtungsmöglichkeiten vorbestellen zu können. Vorher eingegangene Anmeldungen werden zurückgestellt, bzw. nicht berücksichtigt.

»Über den Buchberg«

FRANK KRUSE
ZAHNARZT

Frank Kruse
Zahnarzt

Hubäckerweg 5
D-79793 Wutöschingen-Horheim
Telefon +49 (0) 77 46 | 24 41
Telefax +49 (0) 77 46 | 497
info@zahnarzt-frankkruse.de

RÜCKBLICK 2015
AUF DIE LETZTE WANDERSAISON

29.03.2015 Zwischen Wehn- und Fisibachtal
Die Eröffnungstour stand unter ungünstigen Voraussetzungen. Der Wetterbericht hatte viel Regen mit Wind vorhergesagt. Sieben Unentwegte begaben sich ab Niederweningen hinauf zur Spaltenflue. Danach wurde zum Rütihof und zum Rastplatz Waldhütte Schöfflinsdorf gewandert. Abwärts ging es vorbei am Egghof und Feusi. Blick immer auf die Lägeren, ging es zurück nach Niederweningen. Auf dem letzten Teilstück der drei Stunden Wanderung hatte der Wind sich mit Regen gemischt.
Leitung: Werner Günzel

12.04.2015 Über den Buchberg
Optimale Wanderbedingungen lud 22 Wanderer ein. Ab dem Parkplatz bei Rüdlingen am Rhein ging es linksseitig des Rheins nach Eglisau. Nach der historischen Altstadt wurde durch die Weinberge die Mittagsrast erreicht. Mit Blick auf das Rheintal hatten alle die Aussicht genossen. Der kurze Anstieg führte hinauf nach Buchberg. Die Besichtigung der Kirche stand an, bevor der Abstieg zu Parkplatz begangen wurde. Viereinviertel Stunden waren benötigt worden.
Leitung: Benno Macchinetti

26.04.2015 Höfe-und Mühlenweg in Königsfeld
Mitten in Königsfeld wurde die Wanderung begonnen. Vorbei an vielen Mühlen des Gebietes und einzelnen Höfen war die Überraschung groß, dass am Kornspeicher Herr Lauble ein Überblick über das Leben in der Gegend und den Vorfahren erläutert hatte. Nach dem romantischen Glasbachtal wurde die Mittagspause bei einer kleinen Kapelle abgehalten. Der Rückweg folgte über die Ruine Waldau. Nach der vierstündigen Wanderung wurde der Abschluss im Kurpark Königsfeld und dem Kaffee eingelegt.
Leitung: Klaus und Manuela Baumgartner

10.05.2015 La Petite Camergue
Am Naturreservat Alsacienne in der Nähe des Flughafens Basel-Mulhouse hatten 16 Personen ihr Interesse bekundet. Am Muttertag war eine einfache Strecke durch die Teich- und Seenlandschaften mit vielen Beobachtungsplattformen den Teilnehmern geboten worden. Auch die Fischzuchtstation des ehemaligen deutschen Kaiser „Fritz" war ein Anziehungspunkt. Nach viereinhalb Stunden wurden die Fahrzeuge umgestellt und der Merianpark in Basel besucht. Dort fand ein gemütlicher Abschluss statt.
Leitung: Hans und Iris Feil

Pfingstmontag in Blumegg

Die Abschlusstour bei der Steinahölzlehütte

Vogesenwanderung

25.05.2015 Über Blumegg
Anstelle der geplanten Radtour wurde am Pfingstmontag eine Wanderung angeboten. Ab dem Friedhofsparkplatz Blumegg ging es durch die Wanne hinab zur Nussbachtalhütte. Oberhalb Achdorf konnte die Pause eingelegt werden. Ein romantischer Weg führte durch das Naturschutzgebiet der Wutachhalde nach Blumegg. Nach dreieinhalb Stunden wurden die Fahrzeuge wieder erreicht.
Leitung: Benno Macchinetti

04.-07.06.2015 Auf den Spuren des Westweges im Schwarzwald
Der Premiumweg „Wiesensteig" im Renchtal war am ersten Tag der Tour angesagt Ab Bad Griesbach, dem „Rohrenbach" wurde auf der linken Seite des Tales bis zur Fischfelsenhütte marschiert. An der Renchtalhütte gab es Kaffee und dann ging es bergab zu den Fahrzeugen. Das Sporthotel „Zuflucht" wurde angefahren und ein gemütlicher Abend schloss sich an. Der „Lotharpfad" stand am nächsten Tag an. Durch die Hochmoore und den Resten des Sturmes „Lothar" wurde der Schliffkopf angegangen. Weiter ging es bis Ruhestein. Eine Zusatzschleife mit Liftfahrt, dann über die Darmstätter Hütte führte mit der Konuskarte die Wanderer zurück. Mit den eigenen Fahrzeugen wurde am nächsten Tag zum Mummelsee gefahren. Über die Hornisgrinde und den Turm ging es zum Ochsenstall. Über Hundseck wurde nach Sand gewandert. Die Besichtigung der Kapelle stand an, bevor es mit dem Bus zum Mummelsee zurückging. Mit den Fahrzeugen wurde zum nächsten Quartier nach Herrenwies gefahren. Der letzte Teil des Westweges führte zum Friedrichsturm und dann zur Schwarzenbachtalsperre. Über Wegscheid führte der Weg hinunter nach Forbach und mit dem Bus nach Herrenwies zurück. Vier Tage Sonnenschein und hohe Temperaturen haben die acht Mitwanderer erfreut.
Leitung: Hans und Iris Feil

14.06.2015 Von Häusern um den Bötzberg
Die Wanderung am Wiedener Eck konnte nicht stattfinden. Deshalb wurde in Häusern an der Wittlisberger Kapelle gestartet. Die 17 Wanderer kamen zum Windberg-Wasserfall und zum Windberghof. Über den Sandboden wurde zur Pause an der Wittemlehütte marschiert. Die Gewitterwolken verkürzten die Rast. So wurde der Rückweg flott über den Schmalzberg und Glaserkopf angegangen. Nach vier Stunden wurden die Fahrzeuge mit den ersten Regentropfen erreicht.
Leitung: Werner Günzel

28.06.2015 Vogesenwanderung zur Hochkönigsburg
Bei der Anfahrt streikte ein Fahrzeug, so dass die Teilnehmer auf 12 Wanderer schrumpfte. In St-Hippolyte, bei strahlendem Sonnenschein, wurde los marschiert. Nach den Rebanlagen ging es auf steinigen Wege bergan. Über Schaenzel wurde die Hochkönigsburg erreicht. Die große Besucherschar vor dem Eingang machte die Besichtigung nicht möglich. Eine Umrundung der Burg stand an. Auf unmarkierten Wegen mit einem abenteuerlichen Abstieg kamen alle in St-Hippolyte wieder an.
Leitung: Helmut Bähr

Ravenna Schlucht

Von Öhningen durch die Klingenbachschlucht

Vollmondwanderung 2015

12.07.2015 Durch die Ravenna Schlucht
Geparkt wurde am Parkplatz an der B500 oberhalb von Hinterzarten. Die „Schnecke", Übergang der B315, führte die 24 Mitwanderer nach Hinterzarten. Abwärts durch das Löffeltal wurde zum Sternenhof marschiert. Jetzt wurde der Anstieg in die Ravennaschlucht angegangen. Die malerische Schlucht begeisterte alle, bevor beim Bauhof Breitnau die Mittagspause eingelegt wurde. Über Wald- und Wiesenwege wurde bei Lafette dann die B500 und die Fahrzeuge erreicht.
Leitung: Benno Macchinetti

19.07.2015 Schächentaler Höhenweg
Das Ziel war der Klausenpass. Auf 1800 m.ü.NN wurde der östliche Teil des Höhenweges gestartet. Die elf Teilnehmer mussten nicht nur bergab gehen, sondern kleine und anspruchsvolle Zwischenanstiege waren zu bewältigen. Herrliche Fernsicht über die großen Windgällen bis zum Pilatus begeisterte alle. Nach vier Stunden wurde die Bergstation der Seilbahn „Ratzi" erreicht. Ein Teil fuhr mit der Bahn nach unten, die anderen nahmen den Abstieg in Angriff. Nach dem Abholen der Autos am Klausenpass wurde die Heimreise angetreten.
Leitung: Felicitas und Helmut Bähr

09.08.2015 Zwischen Haslach- und Urseetal
Direkt am Windgfällweiher wurden die Fahrzeuge abgestellt. Fünfzehn Teilnehmer begaben sich auf die Sommertour über die Berger Stierhütte und Hohspirn nach Berg-Raitenbuch. Der Höhenweg, links vom Haslachtal, führte direkt zur „Säntisblick-Hütte" mit der verdienten Mittagspause. Jetzt ging es bergab zum Urseetal und dann hinauf zum Stoßfelsen. Der letzte Teil führte nach vier Stunden wieder zum Windgfällweiher zurück.
Leitung: Werner Günzel

23.08.2015 Von Öhningen durch die Klingenbachschlucht
Großes Interesse bestand an der Wanderung durch die Klingenbachschlucht. 24 Teilnehmer starteten am Sportplatz in Öhningen. Nach dem der Ort verlassen wurde, kamen die fröhlichen Leute direkt in die Schlucht. Danach war der Blick auf den Untersee oberhalb Wangen das Thema. Über die Bühlhöfe gelangten alle an den Rastplatz an der K6156. Weiter ging es über Ferdinandslust nach Schienen. Danach musste ein Tobel zum Kreuzhof durchschritten werden. Der Rückweg führte über Wiesenwege nach Öhningen zurück. Der Abschluss fand in einem Bauernhof mit eigenem Eis statt.
Leitung: Hans Feil

29.08.2015 Vollmondwanderung
Pünktlich um 19 Uhr trafen sich 14 Mitwanderer zur Vollmondwanderung. Ab der Bushaltestelle ging es zur Wutach und dann zur Holzbrücke. Über das „Gotzetloch" und den Gothardswiesen ging es über dem Stampfental zum Linsenboden oder Hölzlehof. Inzwischen hatte sich der volle Mond über dem Vogelhof und Bohlhof in seiner gesamten Schönheit gezeigt. Nach der Kohlreute ging zu den Höfen und dem Pavillon. Danach wurde direkt ins Gasthaus Post in Horheim marschiert und der Vollmondabend genossen.
Leitung: Werner Günzel

Mittagspause in La Petite Camarque

Oberhalb der Neuburg

Auf dem Westweg beim »Lotharpfad«

06.09.2015 Über Bachheim zur Neuburg
Die Anfahrt erfolgte zur Wutachmühle Die Wutachschlucht wurde bis zum Kanadiersteg gegangen. Danach ging es auf die linke Seite der Wutach bis zum „Inselwirts Keller". Der Aufstieg nach Bachheim folgte. Unterwegs wurde auf Baumstämmen die Rast für die 19 Hungrigen eingelegt. Zurück durch die Gauchachschlucht, vorbei an der Burgmühle, wurde der Kanadiersteg wieder erreicht. Nach dreieinhalb Stunden konnte der Parkplatz bei der Rundtour angegangen werden.
Leitung: Benno Macchinetti

20.09.2015 Auf stillen Pfaden des Hotzenwaldes
Das Wetter im östlichen Teil des Heimatgebietes machte eine Verlegung des Zieles notwendig. So begaben sich 14 Unentwegte nach Strick, Rickenbach. Nach dem leichten Anstieg, vorbei an Altdorf, wurde das Hornbergbecken bestaunt. Der Ödlandkapelle galt der nächste Besichtigungspunkt. Gleich danach wurde die Mittagspause eingelegt. Abwärts nach Niedergebisbach und dann über den Totenbühl ging es durch Altenschwand. Die vierstündige Rundwanderung war für alle ein schönes Erlebnis in der näheren Heimat.
Leitung: Klaus und Manuela Baumgartner

18.10.2015 Von Fützen auf den Randen
Das Wetter und viele Absagen haben die Lust am Wandern nicht hochleben lassen. So haben fünf Unentwegte die Tour angegangen. Von der Mehrzweckhalle in Fützen ging es unter der Bahnlinie hindurch zu der Anhöhe zu Randenhof. Wenige Regentropfen begleitete die Schar bis zum nördlichsten Punkt der Schweiz. Nach der Mitttagspause beim „Buchener Stumpen" wurde Randen erreicht. Danach, abwärts vorbei am Steinbruch und Epfenhofen wurde nach gut vier Stunden der Bahnhof in Fützen wieder erreicht. Viele Schlehen konnten unterwegs gesammelt werden. Vielleicht schmeckt ein „Angi Likör" nächstes Jahr besonders gut.
Leitung: Werner Günzel

08.11.2015 Abschlusswanderung
Abmarsch zur letzten Tour für das Wanderjahr 2015 war der Parkplatz beim „Hüsli" in Grafenhausen-Rothaus. Durch Brünlisbach und Amertsfeld mussten die 19 Teilnehmer den kleinen Anstieg auf die Faulenfürster Höhe bewältigen. Nach Faulenfürst wurde an der Wassertretstelle eine kleine Pause eingelegt und über die Hochstraße zum Balzhauser Hof marschiert. Die Mittagspause wurde an der Steinhölze-Hütte eingelegt. Durch den „Großen Staatswald" wurde die Ebersbacher Hütte erreicht und auf der Sommeraustraße nach Süden bis zum Schlüchtsee in dreieinhalb Stunden gewandert. Die Abschlusswanderung konnte mit Kaffee und Kuchen im Cafe Fechtig, Birkendorf genossen werden.
Leitung: Benno Macchinetti, Werner und Ursula Günzel

Weiter abwärts zum Neuhorn vom Diedamskopf aus

Rückblick auf den Diedamskopf

WANDERWOCHE

im Bregenzer Wald vom 4. – 11. Oktober 2015

Der Wettergott spielte bei der Anfahrt am Sonntag nicht mit. Starker Regen herrschte auf der Schweizer Autobahn. Auch bei der Ankunft in Egg-Großdorf fiel noch leichter Regen. Nach einer Kaffeepause im Gasthof Falken, unserer Unterkunft, wurde vor dem Mittag zu einem Rundgang gestartet. Vor dem Subersachtal konnte die kurze Mittagspause im Feien abgehalten werden. Über eine Drahtseilbrücke wurde der Bach überquert. Der Quelltuffweg mit den imposanten Gebilden wurde durchschritten und hinauf zur St. Anna Kapelle von Lingenau bereits in der Sonne gewandert. Nochmals ging es abwärts zum „Gschwendtobel" und dann zur Unterkunft zurück.

Für den Montag war gutes Wetter angesagt. So konnte mit dem Bus, die Gästekarte kam zum Einsatz, nach Bezau gefahren werden. Ein Marsch zur Seilbahn stand an. Die Gondel brachte die 17 Teilnehmer zur Baumgartenhöhe hinauf. Eine Rundtour auf den Gipfelhöhen mit fantastischer Rundsicht führte zur Mittelstation und danach ins Tal zurück. Ziel für den Dienstag war der Diedamskopf. Mit der Sechser Kabinenbahn wurde die Bergstation erreicht. Wieder ein herrliches Panorama begleitete die muntere Wanderschar. Schweißtropfen waren angesagt beim Anstieg zum Neuhornbachjoch. Dann ging es auf und abwärts über die Breitenalpe zur Mittelstation. Nochmals wurde zur Bergstation aufgefahren und der Kaffeedurst gestillt, bevor es ins Tal ging. Perfektes Timing war vorhanden, denn auf der Abfahrt kamen erste Regentropfen entgegen.

Das Ziel am Mittwoch mit etwas Erholung war Dornbirn. Mit dem Bus wurde die Stadt angefahren. Da es noch trocken war, wurde zuerst zum „Gütle" weiter gefahren. Dort wurde in die Rappenlochschlucht eingestiegen. Durch einen Felssturz 2011 musste der Wanderweg mit vielen Stufen umgelegt werden. Beim Staufensee, eine kurze Rast wurde abgehalten, galt es die Regenkleidung anzulegen. Jetzt musste vorbei am Kraftwerk Ebensand das „Alploch" durchschritten werden. Richtig durchnässt stieg man bei der Schmitte in den Bus ein. Auf der schmalen Straße wurde bis zur Endstation und danach wieder hinunter nach Dornbirn gefahren. Ein Teil besichtigte das Rolls Roys Museum, andere begaben sich direkt zurück um sich „trocken zu legen". Eine Bergtour stand am Donnerstag an. Ab Albersschwende ging es auf eine über fünfstündige Bergtour. Zuerst ging es leicht bergan, doch zum Brüggelekopf wurde die steile Route über den Kammweg gewählt. Über Berchtolshütte und den Lorenapaß wurde in Richtung Bödele marschiert.

Nach dem Körbersee bei Schröcken

Auf dem Gipfel des Hochblanken

Der Abstieg erfolgte dem Bachlauf und führte nach Schwarzenberg. 800 Höhenmeter auf und ab wurden bewältigt.

Nochmals hielt das Wetter. Mit dem Bus ging es am Freitag nach Schröcken-Neßlegg. Dort folgte zuerst ein Anstieg zum Körbersee. Danach wurde das Auenfeld durchschritten. Nochmals musste zur Auenfelder Höhe aufgestiegen werden. Abwärts vorbei am Salobersee und Skistation wollte allen zur Jägeralpe zur Kaffeepause. Doch das Gasthaus war wegen Umbau geschlossen. Da kein Bus zu dieser Zeit fuhr, beschloss man, die Gaststätte Adler in Hochkrummbach anzulaufen. Das Pech klebte an den Wanderschuhen, denn auch dort war geschlossen. So musste eine längere Zeit auf den Landbus gewartet werden. Für den Samstag war Damüls angesagt. Mit der UGA-Bahn, Sessellift, ging es auf die Höhe. Der Anstieg zum Hochblanken stand an. Noch verblieb der Nebel in den Tälern liegen. Der Rückweg, vorbei an Ragazer Blanken ging es leicht bergab bis zur Bergstation Elsenalpe. Auf der Abfahrt zog der Nebel richtig ein. So war die Vorhersage auch für den Sonntag angesagt. Deshalb beschloss man, nach dem Frühstück den Heimweg ins Wutachtal anzutreten. Eine tolle Woche ging zu Ende mit vielen positiven Eindrücken vom Bregenzer Wald, mit einer komfortablen Unterkunft. Das Essen bei der Familie Sutterlühty war nicht zum Abnehmen geeignet. Leitung: Hans Feil, dem mit Applaus für seine enorme Vorarbeit und Durchführung gedankt wurde.

Wanderführer Hans Feil

Blumen für alle Anlässe

- *Hochzeits-Floristik*
- *Trauer-Floristik*
- *Innenraumbegrünung*
- *Grabpflege*
- *Fleuropdienst*

blumenhaus braun

Wutachstraße 22 79793 Wutöschingen Tel. 07746/5266

RUDIGIER
Sonnenschutz & Fensterbau

Gartenstraße 8
79793 Wutöschingen-Horheim
Tel.: 07746/1894
Fax: 07746/927690
E-E-Mail: rudigier-ernst@web.de

Kuststoff-Türen und Fenster; Aluminium-Haustüren
Gerüstbau und Verleih; Garagentore

RÜCKBLICK
NACHMITTAGSWANDERUNGEN

25.03.2015
Auf dem Biberweg bei Rüdlingen (CH) wurde das neue Wanderjahr gestartet. Elf Wanderer begaben sich bis zur Töss-Mündung an den Rhein und wieder zurück. Die Info-Tafeln über den Biber wurden genau studiert. Ein tolles Wanderwetter unterstützte die Tour.
Leitung: Benno Macchinetti

29.04.2015
Rund um Nöggenschwiel, Fohrenbachmühle, Auhütte und Teile des Rosenweges haben die sieben Teilnehmer richtig genossen. Drei Stunden auf schönen Waldwegen wurden zu einem Genuss.
Leitung: Marlies Vetter

27.05.2015
Das malerische Kloster Rheinau und die Uferwege am Rhein mit allen kulturellen Begebenheiten erfreute die neuen Nachmittagswanderer. Ein toller Rundkurs mit Abschluss in Jestetten wurde bestens organisiert.
Leitung: Karl Strittmatter

24.06.2015
Immer eine Tour wert ist der Schluchsee und seine heimeligen Teile. Vom Weg bei Aha ging es bei herrlichem Sonnenschein zum Unterkrummenhof mit einer zünftigen Einkehr. Zehn Mitwanderer hatten ihre helle Freude an der zwei-Stunden-Tour.
Leitung: Helmut Bähr

29.07.2015
Etwas ungünstige Wetterverhältnisse hielten viele von der Wanderung am Mettmastausee ab. Vier Unentwegte konnten die wildromantische Landschaft genießen und hatten noch die Sonne gesehen.
Leitung: Manfred Schaaf

26.08.2015
Zehn Wanderfreunde haben im Steinbachtal die Orte Unter- und Oberalpfen besucht. Über Schlatt und dem „Roten Kreuz“ wurde die Steinbachmühle angegangen. Bis zur Appolonia-Kapelle wurde im Sonnenschein gewandert – eine ware Freue.
Leitung: Karl Strittmatter

Die „Nachmittagswanderer“ am Schluchsee

Allianz
Wolfgang und Rolf Büche
Allianz Generalvertretungen
Ein Team, ein Versprechen: Ihr Erfolg.

- Finanzierungen
- Firmenlösungen
- Grenzgängerberatung
- Krankenversicherungen

Treffen Sie mit uns die richtige Wahl!

Hauptstraße 14
79793 Wutöschingen
Telefon (0 77 46) 92 79 90
Telefax (0 77 46) 92 799 20

Martinstraße 14
79848 Bonndorf
Telefon (0 77 03) 92 09 04
Telefax (0 77 03) 92 09 08

Bürozeiten:
Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Email: wolfgang.bueche@allianz.de
Internet www.allianz-bueche.de

30.09.2015
Von der Waldschenke bei Birkendorf ging es bergan nach Mettenberg. Der höchste Punkt wurde von den acht Wanderern erreicht und zur Tannenmühle weiter abwärts marschiert. Nach der Besichtigung der Skulpturen und der Tiere der Mühle ging es an der Schlücht zur Waldschenke nach zwei Stunden zurück.
Leitung: Horst Mutter

28.10.2015
Der Abschluss der Nachmittagswanderungen führte zehn Teilnehmer von Erzingen aus über Trasadingen ins Blauburgunder Land und damit in die Weinberge. Der Rückweg, vorbei an der Kapelle „Kapellenberg“ führte zu den Fahrzeugen. Eine Überraschung hatte sich der Wanderleiter ausgedacht. Die Firma „WMS“ in Grießen wurde besucht. Geschäftsführer Bernd Borrmann und Mitarbeiter Jörg Griebel, zwei „Urhorremer“ stellten den Betrieb vor.
Leitung: Karl Strittmatter

Vorschau Nachmittagswanderungen 2016

- immer mittwochs -

30.03.16

27.04.16

25.05.16

29.06.16

27.07.16

31.08.16

28.09.16

26.10.16

Abfahrt immer um 13.30 Uhr ab dem Parkplatz oberhalb der alten Schule in Horheim (Fahrgemeinschaften).

Lampert
Bauunternehmung
Pflasterbau Tiefbau
Außenanlagen Transporte
Maschinelle
Verbundsteinverlegung

Schwerzen
Küssaburgstraße 31
79793 Wutöschingen

Telefon: 07746/622
Fax: 07746/1620
www.lampert-bau.de

Nordic-Walking-Treffs

NORDIC-WALKING-ZENTRUM EICHBERG

Nordic-Walking-Treffs

Für Kenner und Könner, für Lernwillige und zum Schnuppern, teilweise begleitet von unseren lizenzierten Trainerinnen und Trainern.
Walkingdauer zwischen 75 und 90 Minuten.

Wochentag	Sommerzeit	Winterzeit	Trainer/in
Montag	08:30 Uhr	08:30 Uhr	Gaby Robold
Mittwoch	09:00 Uhr	09:00 Uhr	Gaby Robold
	19:00 Uhr	15:00 Uhr	Günter Tiffert
	19:15 Uhr		Gaby Robold
Freitag	08:30 Uhr	08:30 Uhr	Susanne Morath
Samstag	17:00 Uhr	15:00 Uhr	Günter Tiffert

Zum achten Mal ein 3-Tages-Nordic-Walking-Trail

Mit den Nordic-Walkern planen wir eine Tour im mittleren Schwarzwald.

Drei Tagesetappen von etwa 18-22 km. Gepäcktransport zum Hotel wird organisiert. Zwei Übernachtungen mit Halbpension. Nähere Informationen frühzeitig im Amtsblatt und auf unserer Website unter www.swc-horheim.de.

RÜCKBLICK

Nordic-Walking-Trail 2015

Zwölf Walker starteten am heißesten Wochenende des Jahres zu ihrer Dreitagestour. Mit dem Bus fuhren wir bis Stühlingen. Um der Sonne auszuweichen entschloss sich die Gruppe über das Katzenloch und den Stützenberg Weizen zu erreichen.

Einige Ausweichrouten mussten gesucht werden, da der offizielle Wanderweg zugewachsen war. Von da aus ging es an der Wutach entlang bis Grimmmelshofen. Dort auf dem Rastplatz angekommen erwartete die Nordic- Walker eine Überraschung. Bruno Preißer hatte schon die Würste auf dem Grill und auch die Tische waren mit einem Tuch und Goldrandgeschirr gedeckt. Dazu gab es drei verschiedene Dipps und Gemüse sowie frisches Brot. Nach dieser Rast lief es fast wie geschmiert durch die Wutachhalde und das letzte steile Stück über den Steinacker bis Blumberg.

Für zwei Tage war das Hotel Hirschen zur vollsten Zufriedenheit unser Quartier. Am Samstag waren der Eichberg, Hondingen und die Wendthütte bis zur Mittagsrast unsere Ziele. Nach einem kurzen, falschen Abstecher ins Gnadental erreichten wir den Ort Schächter. Hier wurde bei Kaffee und großen Stücken Kuchen im Gasthaus Bären eine zweite Pause eingelegt. Unser Ziel Fürstenberg erreichten alle gegen 16.00 Uhr. Mit dem Taxi ging es zurück zum Ausgangspunkt.

Der Sonntag führte uns durch Achdorf und Blumegg nach Grimmelshofen. Frisch gestärkt walkten wir durch das Naturschutzgebiet der Randenvereinigung bis zum Weizener Steg. Am Lendenberg vorbei kamen wir gegen 15.00 Uhr in Stühlingen an. Der Eisbecher war eine willkommene Abkühlung bevor es mit dem Bus wieder nach Horheim ging. Die Organisation lag bei Otmar Stürzel sowie Gabi und Walter Robold.

GÄRTNEREI HUBER

Klettgaustraße 33
79787 Lauchringen
Telefon 0 77 41 / 52 25
Fax 0 77 41 / 67 02 97

Blumen für jeden Anlass!

Gasthaus-Pension „ zum Adler“
Moderne Gästezimmer • Gutbürgerliche Küche
Sonntags Salatbüfett • Saal für Festlichkeiten
Gartenwirtschaft • 2 Kegelbahnen
Bes. Arnulf Albicker
Küssaburgstraße 26 • 79793 Wutöschingen-Schwerzen
Tel. 07746-5281 • www.gasthaus-adler-schwerzen.de

Weitere RÜCKBLICKE

Haxenlauf am 12. Juni 2015
Der schon zur Tradition gewordene Haxenlauf nach Riedern am Wald erfreut sich immer noch grosser Beliebtheit bei unseren Mitgliedern. Um 14.00 Uhr starteten zwölf Walker bei sommerlichen Temperaturen. Über die Lederhose und den Birkenberg war in Krenkingen eine kurze Rast. Steil hinauf zum Tannholz und wieder hinab nach Hagnau ging es weiter nach Riedersteg. Von dort aus wurde der letzte Anstieg bis nach Riedern bewältigt, gerade noch rechtzeitig, bevor es zu einem kleinen Gewitter kam. Nach der Haxe oder anderen Köstlichkeiten wagten sich acht Unentwegte auf dem gleichen Weg zurück. Hier gab es bei Doris Ringgeller noch einen Abschlußtrunk.

NORDIC-WALKING FOR KIDS
EINE SPORTLICHE KOOPERATION MIT UNSEREN SCHULEN

Bereits seit dem Schuljahr 2011/12 findet zwischen der Alemannenschule Wutöschingen und unserem Verein eine Kooperation mit den Grundschulkindern statt. Seit 2013 ist nun auch die Auwiesenschule mit dabei.

Im Rahmen des DSV-Nachwuchskonzeptes **– Auf die Plätze, fertig… Ski! –** waren es anfangs die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4b, die unter Anleitung unserer Nordic-Walking-Trainerin Gabi Robold schrittweise und spielerisch das Gehen mit den Stöcken erlernten.

In den folgenden Schuljahren 2012/13 und 2013/14 waren es dann Schülerinnen und Schüler der Klasse 3b und der Klassen 2, sowie auch einige Erstklässler, die viel Spaß am Laufen und den Spielen mit den Walkingstöcken hatten. Koordinationsübungen, Dehnen und Aufwärmen, aber vor allem zahlreiche Geschicklichkeitsspiele führten unter Anleitung von Nordic-Walking-Trainer Helmut Bähr und der für die Kooperation zuständigen Lehrerin Felicitas Bähr zu dem gewünschten Lernziel.

Im Schuljahr 2014/15 waren es zunächst die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen und im 2. Schulhalbjahr die der 1. Klassen, die in der Grundschule in Degernau gemeinsam mit Felicitas und Helmut Bähr das Gehen und Laufen mit den Nordic-Walking-Stöcken erlernen wollten. Bis zu 36 sportbegeisterte Kinder waren wöchentlich gespannt, welche Spiele und Übungen wieder auf sie zukommen.

Seit dem Schuljahr 2013/14 beteiligt sich auch die Grundschule Horheim-Schwerzen an der Kooperation mit unserem Verein. Im Frühjahr 2014 waren es die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen, die mit der Unterstützung unserer Nordic-Walking-Trainer Gabi und Walter Robold und Helmut Bähr in einem Workshop über einige Wochen spielerisch das Gehen an den Stöcken erlernten.

Ab dem Schuljahr 2015/2016 finden an beiden Schulen die Nordic Walking Kooperationen nur noch jeweils in einem mehrwöchigen Workshop statt. Auf diese Erfahrung sind wir alle gespannt.

GARTENWELT
MANZ

Qualität und Freude für Ihren Garten

-seit mehr als 100 Jahren-

Wir führen eine große Auswahl an:

- Gartenbäume
- Hecken
- Kletterpflanzen
- Nadelgehölze
- Obstbäume
- Sträucher
- Rosen
- Stauden
- Bodendecker
- Florales für die eigene Wohnung
  und Geschenkideen zu allen
  Anlässen und Gelegenheiten.

Küssaburgstr. 42, 79793 Wutöschingen-Schwerzen
Telefon 07746/5238

büche mathias

trockenbau | zimmerei
altbausanierung | treppenbau
gerüstbau | innenausbau

Büro:
Brühlstraße 2
79793 Wutöschingen
Tel. 0 77 46 / 92 87 44
Fax 0 77 46 / 92 87 45

Werkstatt:
Industriestr. 28
79793 Wutöschingen-Horheim
E-Mail: mathiasbueche@t-online.de

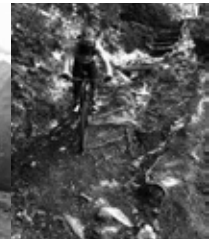
RADGRUPPE »KETTENFETT«

Christian und Timmo

Rückblick 2015
Ende März war die Eröffnung des Wutöschinger Dirt Parks. Trotz schlechtem Wetter besuchten viele Leute die Anlage.

Ende April waren wir mit sechs Leuten in Finale Ligure (Italien). Das Wetter war über die vier Tage durchgehend ohne größer Niederschläge. Unsere Unterkunft war bei einer typischen italienischen Mama. Eine kleine Haushälfte mit 4 Zimmern, kleiner Küche und 2 Badezimmern.
Wir fanden viele schöne Strecken und hatten das Meer immer im Blick.

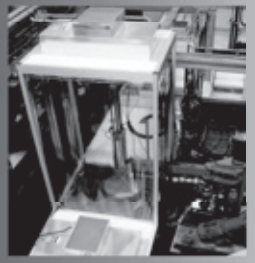
Ischgl stand diese Jahr auch noch auf dem Plan. Mit 8 Leuten waren wir 4 Tage in Ischgl und Umgebung unterwegs.



Sölden folgte dann Mitte August noch. Sogar mit 10 Leuten für 4 Nächte
Der jüngste Teilnehmer war 16 Jahre alt!

SCHILLING ENGINEERING
Industrial Handling
Cleanroom Systems

Turn Key Reinraum-Systemlösungen
von der Planung bis zur Qualifizierung



Die Firma SCHILLING ENGINEERING GmbH gehört mit über 25-jähriger Erfahrung zu den führenden Spezialisten in der Reinraumtechnik.

In den von uns entwickelten und produzierten Reinräumen werden feinste Partikel, die sich störend auf sensible Produktionsbereiche auswirken, aus der Umgebungsluft gefiltert. Innovative Reinraumsysteme werden von unseren Kunden in der Pharmaindustrie, in der Medizintechnik, der Mikrotechnik, Automobilindustrie und in vielen weiteren Branchen eingesetzt.

Stetiges Wachstum mit Gewinnbeteiligung, moderne Arbeitsplätze und ein angenehmes Betriebsklima machen uns zu einem attraktiven und interessanten Unternehmen in der Region. Suchen auch Sie eine neue Herausforderung ? Ausführliche Stellenangebote finden Sie auf unserer Homepage.

SCHILLING ENGINEERING GmbH
Industriestraße 26, 79793 Wutöschingen
Tel. 07746 92789-0
www.SchillingEngineering.de

Seit Mitte Jahr sind wir auch immer Donnerstags (wenn es das Wetter zulässt) für eine Stunde mit ein paar Kindern der Alemannen-Schule Wutöschingen unterwegs.

Abschluss Tour 2015 – Finale Ligure. 6. - 10. November mit 10 Leuten. 3 Tage - Biken in Finale Ligure. 3000 Höhenmeter. 3500 Tiefenmeter.

Vorschau 2016

- BIKE - Testevent 2. - 3. April 2016
- Finale Ligure, 5. - 9. Mai 2016 (MTB-Könner)
- Pfingstausfahrt MTB 15. Mai 2016, Canadian Trail Freiburg (Leicht-Fortgeschrittene)
- Pfingstausfahrt 16. Mai 2016. Radtour für Groß und Klein (ca. 30 Km)
- Ischgl 22. - 24. Juli 2016 (MTB-Fortgeschrittene)
- Sölden 18. - 21. August (MTB-Einsteiger/Fortgeschrittene)
- Finale Ligure, 28. Oktober – 1. November (MTB-Könner)
- Verschiedene Tagestouren
- Bike AG mit der ASW Wutöschingen

Lemke
Silberwiese 8
79793 Wutöschingen
Tel.: 07746/92150
Warum in die Ferne fahren - wenn das Gute liegt so nahe

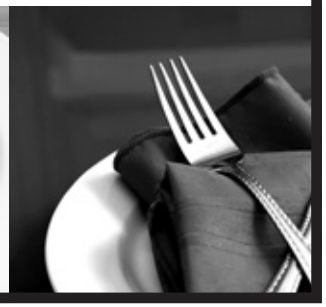
EDEKA

Montag – Mittwoch
8.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag – Samstag
8.00 – 21.00 Uhr

Sie feiern – wir kümmern uns um den Rest
PARTY& EVENTSERVICE PREISER

Ulrich u. Jutta Preiser
Schaffhauserstr. 6
79865 Grafenhausen

Telefon: 049 (0) 7748 5691
Telefax: 049 (0) 7748 929516
E-E-Mail: info@preiser-partyservice.de



FITNESS UND SKIGYMNASTIK

Jeden Mittwoch von Oktober bis März

Ort: In der Wutachhalle
Beginn 19:15 Uhr
Dauer: 1 Stunde
Leitung: Gabi Robold

Regelmäßiges Training erhöht die Leistungsfähigkeit, und so bietet unser Verein neben dem Lauftraining auch einmal in der Woche Skigymnastik an.

Seit mittlerweile 16 Jahren wird dieser Kurs von Gabi Robold geleitet und nicht nur Skifahrer nutzen dieses Angebot, sondern auch Walker und Wanderer machen sich für ihre nächsten Touren fit.

Gerade beim Skifahren müssen viele Faktoren zusammenspielen, um diese Sportart erfolgreich und sicher betreiben zu können. Mit dem Training werden neben Aktions- und Reaktionsschnelligkeit auch die Kraft und Ausdauer verbessert, die Sehnen und Bänder gestärkt und das Herz-Kreislaufsystem angekurbelt.
Tun Sie sich und Ihrem Körper etwas Gutes und kommen Sie einfach vorbei.

Gasthaus zur Post Horheim
Karl und Elisabeth Baumgartner
Lauchringerstraße 35
79793 Wutöschingen- Horheim
tel 07746-5614 Fax 07746-928274
www.gasthaus-zur-post-horheim.de

gutbürgerliche Küche,
Wir empfehlen unser Haus für
Geburtstags-, Familien- und Betriebsfeiern
separater Raucherraum, Gästezimmer,
Gartenwirtschaft

JEDERMANNSTURNEN

Das ganze Jahr über jeden Mittwoch
Beginn: 20.15 Uhr – unter Leitung von Hans Lüber

Jeden Mittwoch treffen sich die Teilnehmer des Jedermannsturnen in der Wutachhalle, um sich fit zu halten. Hier sind Teilnehmer aller Altersgruppen vereint, die Lust an Bewegung und Spiel haben.

Jeder beteiligt sich so, wie es für ihn bestens möglich ist ohne sich zu überfordern. Nach einem kurzen Aufwärmen mit Gymnastik folgt anschließend das Volleyballspielen mit großer Begeisterung.

Im Sommer, wenn die Halle geschlossen ist, steht Radfahren auf dem Programm bei Streckenlängen, die keinen überfordern. Da die Geselligkeit groß geschrieben wird, leistet man sich ab und zu ein Grillfest oder einen Kegelabend.

WINORA
sinus
STAIGER
HAIBIKE
powered by BOSCH
FELT BICYCLES
SQlab.
SCOTT
deuter
POLAR
LISTEN TO YOUR BODY
WETHEPEOPLE
BIKE COMPANY
GONSO

Hauptstrasse 5
79793 Wutöschingen

www.bike-stuff.net
info@bike-stuff.net

Tel: +49 (0)7746 / 92 74 42

bike stuff & Tours
SINCE 2007

++ Fahrtechniktraining ++ Radreisen ++
++ Body & Bike Scanner ++

Bekommen Sie beim Rad fahren Rückenschmerzen oder schlafen Ihnen die Hände ein?

Das sollte nicht sein und wir haben die **Lösung!**

Durch präzise Kreuzlaser-Messtechnik können wir mit dem Body & Bike Scanner Ihr Rad bestmöglichst einstellen.
Um Ihr Fahrrad rückenfreundlich auszurichten, bieten wir Ihnen, in Zusammenarbeit mit unserem Partner SQlab, eine grosse Auswahl an ergonomisch geformten Sätteln, Fahrradgriffen und Einlegesohlen.

Einfach vorbei kommen oder anrufen und Termin vereinbaren !!!

PROGRAMM DER VEREINSJUGEND

Die Vereinsjugend im Ski- und Wanderclub Horheim verwaltet und organisiert sich selbst. Die Vereinsjugend wird von einer Jugendvorstandschaft geführt, die derzeit nur durch den Jugendwart vertreten wird, weitere Mitglieder einer Jugendvorstandschaft sind nicht vertreten. Es ist wünschenswert, aber auch notwendig, dass die Jugendarbeit in unserem Verein wieder belebt wird. Jugendwart Andreas Schumpp freut sich über viele Mädchen und Jungs, die bereit sind, sich für die Jugendarbeit in unserem Verein zu engagieren.

Für die kommende Saison plant Andreas wieder Veranstaltungen für die Kinder und Jugendlichen, die jeweils im Amtsblatt der Gemeinde Wutöschingen und auf unserer Website ausgeschrieben.

Ergänzt wird unser Jugendprogramm durch die Angebote für Kinder- und Jugendliche der Radgruppe »Kettenfett«, die ihr auch in diesem Heft findet.

Bankenunabhängige Baufinanzierung

SVEN ERBSLAND

Beratung & Betreuung

Tel: +49 (0)7746 / 9294373
www.mein-baufikonzept.de

Andreas Boll

- Schlosserei
- Metallbau
- Edelstahlverarbeitung

Industriestr. 23 • **79793 Wutöschingen-Horheim**
Telefon 0 77 46/92 86 04 • Telefax 0 77 46/92 86 07
E-Mail: boll.breitenfeld@web.de

UNSERE VORSTANDSCHAFT

Vorsitzender
Sportwart Alpin
DSV-Skischulleiter

Walter Robold
Bergstraße 12
79793 Wutöschingen-Horheim
Tel. 07746 / 2601
E-Mail: wrobold@web.de

Stellvertretender
Vorsitzender

Benno Macchinetti
Küssaburgstraße 29
79793 Wutöschingen-Schwerzen
Tel. 07746 / 5432
E-Mail: macchinettib@gmail.com

Schriftführerin

Irene Stürzel
Rebenweg 20
79793 Wutöschingen-Horheim
Tel. 07746 / 1055
E-Mail: irene.stuerzel@web.de

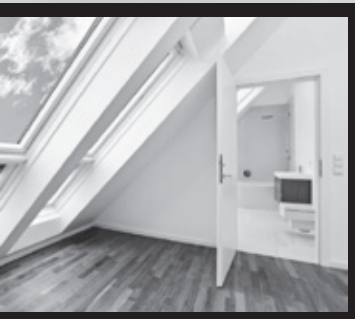
Kassiererin

Jeannette Ebner
Zielwiesen 11
79793 Wutöschingen
Tel.: 07746 / 928442
E-Mail: jeannette.ebner@t-online.de

Sportwart nordisch

Günter Tiffert
Brandenburger Straße 36
79761 Waldshut-Tiengen
Tel. 07741 / 64117

exligno®
FACHBETRIEB FÜR SCHÖNER WOHNEN UND ARBEITEN
SCHREINEREI **LADENBAU**
MÖBEL INNENAUSBAU
TRENNWÄNDE **DECKEN**



DEUTSCHLAND
HAUPTSTRASSE 27A
79793 WUTÖSCHINGEN
FON 0049 (0) 7746 | 5243

SCHWEIZ
PROMENADESTRASSE 6
5330 BAD ZURZACH
FON 0049 (0) 56 | 249 45 46

INFO@EXLIGNO.EU | WWW.EXLIGNO.EU

Jugendwart

Andreas Schumpp
Kalvarienbergstraße 24
79780 Stühlingen
Tel. 07744 / 933612
E-Mail: anschumppi@gmx.de

Beisitzerin

Ingrid Hollecker
Ringstraße 23
79793 Wutöschingen
Tel. 07746 / 1710
E-Mail: inholle@gE-Mail.com

Beisitzer

Timmo Preiser
Dorneckstraße 5
79793 Wutöschingen-Horheim
Tel. 0177/3626969
E-Mail: timmopreiser@aol.com

Wanderwart

Momentan nicht besetzt

Seit über 75 Jahren Würth

- Gebäude- und Energieberatung inkl. Energiepass
- Konzepte zur energetischen Gebäudesanierung u. ökologischem Bauen
- Fachbetrieb für Wärmedämmung u. Trockenbau
- gesunder Innenraum

Zertifizierter Gebäudeenergieberater im Handwerk (HWK)

Würth GmbH
Gipsergeschäft · Wutachstraße 3
79793 Wutöschingen · Telefon 07746/5244

REHM

Kies

Beton

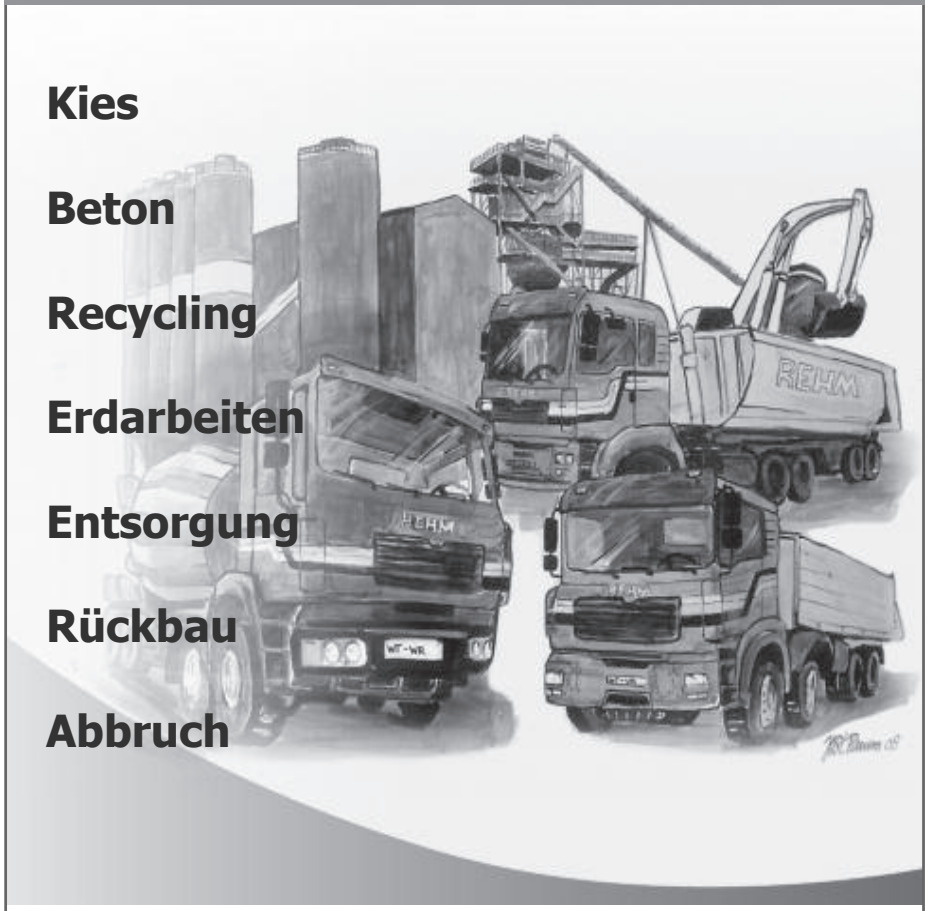
Recycling

Erdarbeiten

Entsorgung

Rückbau

Abbruch



REHM Kies- und Betonwerk GmbH & Co. KG
REHM Entsorgungsfachbetrieb GmbH

Sägereistrasse 2 • D-79807 Lottstetten
Tel. 07745 9285-30 • Fax 07745 9285-33
www.rehm.bz

ALLGEMEINE VEREINSINFORMATIONEN

Der Ski- und Wanderclub Horheim e.V. wurde am 27. März 1973 von 23 Mitgliedern gegründet. Derzeit hat unser Verein zum Ende des Vereinsjahres (30. September 2015) 530 Mitglieder.

Generalversammlung:
Die nächste Mitgliederversammlung findet im November 2016 statt.

Mitgliedsbeiträge:

Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	7,00 EUR
Erwachsene	12,00 EUR
Ehepaare/Lebensgemeinschaften	20,00 EUR
Familien	25,00 EUR

Postadresse:
Ski- und Wanderclub Horheim e.V.
Walter Robold
Bergstr. 12
79793 Wutöschingen-Horheim
Tel.: 07746/2601
E-E-Mail: wrobold@web.de
Internet: www.swc-horheim.de

Die Vorstandschaft dankt allen Inserenten, die mit ihrer Unterstützung die Herstellung dieser Broschüre ermöglicht haben.

Auflage 2016:
2.000 Exemplare, die an alle Haushalte in unserer Gemeinde Wutöschingen verteilt werden. Unser Jahresprogramm steht im Internet auf unserer Homepage als PDF- Datei zum Download bereit.

Ein starkes Stück Land – Kreis Waldshut

LANDKREIS WALDSHUT

KOMPOST

zur Bodenverbesserung in Ihrem Garten

- Aus rein pflanzlichen Wertstoffen
- Förderung der Bodenfruchtbarkeit
- Verbesserung der Bodenstruktur
- Förderung des gesunden Pflanzenwachstums
- Frei von Unkrautsamen
- Preiswerte Alternative zur mineralischen Düngung
- Beitrag zum Umweltschutz

Unser Kompost

50 l verpackt (15 mm Absiebung)	3,50 Euro
1 m³ unverpackt (15 mm Absiebung)	20,00 Euro
Preise f. Blumenerde, Erdmischung u. a.	auf Anfrage

Kompostanlage u. Recyclinghof Kadelburg
Tel. 0 77 41/16 18, Fax 0 77 41/91 30 20
Mo - Fr: 8.00 - 11.45 Uhr
und 13.00 - 16.45 Uhr, Sa: 9.00 - 14.00 Uhr

Kompostanlage Bad Säckingen
Stadtgärtnerei, Tel. 0 77 61/51 26 7
Mi u. Fr: 13.00 - 17.00 Uhr,
Sa: 9.00 - 14.00 Uhr

www.abfall-landkreis-waldshut.de

BEITRITTSERKLÄRUNG

ZUM SKI UND WANDERCLUB HORHEIM E.V.

für ◯ ___ **Kind/er** oder ◯ **1 Erwachsener** oder ◯ **Ehepaar** oder ◯ **Familie**

	Name	Vorname	Geb. Datum
Erw. 1			
Erw. 2			
Kind 1			
Kind 2			
Kind 3			

.....

Straße, Haus Nr.

.....

PLZ, Wohnort

.....

Tel.-Nr. / Handy Nr.

.....

E-E-Mail Adresse

.....

Ort/Datum Unterschrift (Erziehungsberechtigte bei Kindern)

Jahresmitgliedsbeiträge:

Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	7,00 EUR
Erwachsene	12,00 EUR
Ehepaare	20,00 EUR
Familien mit Kindern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	25,00 EUR

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats auf der Rückseite

Erteilung einses SEPA-Lastschriftmandats:

Gläubiger Identifikationsnummer: DE30ZZZ00000087020
Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt

Ich/Wir ermächtigen den Ski- und Wanderclub Horheim e.V. Zahlungen von meinem/unserem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Ski- und Wanderclub Horheim e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Das Mandat gilt für wiederkehrende Zahlungen.

IBAN: .....

BIC: .....

Kreditinstitut: .....

.....

Ort, Datum Unterschrift (Kontoinhaber)

PROTOKOLL DER
GENERALVERSAMMLUNG 2015

Protokoll der Generalversammlung vom 13.11.2015 um 20.00 Uhr im Gasthaus Post in Horheim

Beginn: 20.10 Uhr
Ende: 21.50 Uhr

Anwesend: 34 Personen

Beschlussfähigkeit
Die Einladung zur Mitgliederversammlung ist ordnungsgemäß nach § 14 Abs. 4 der Satzung erfolgt. Somit ist die Beschlussfähigkeit der Versammlung gegeben.

TOP 1 und 2 - Begrüßung und Totenehrung

Der 1. Vorsitzende Walter Robold eröffnete die Versammlung und begrüßte alle anwesenden Mitglieder, Herrn Georg Eble als Vertreter der Gemeinde, den Ehrenvorsitzenden Helmut Bähr sowie Frau Glaser als Vertreterin der Presse. Anschließend legten die Versammelten eine Gedenkminute für verstorbene Mitglieder ein.

TOP 3 - Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende berichtete über folgende Veranstaltungen im abgelaufenen Vereinsjahr:

- Skibazar am 08.11.2014, gemeinsam mit Eggingen und Stühlingen, sowie Sport Schertle-Schmidt, die mit Bindungseinstellung zur Sicherheit beim Skifahren beitragen.
- Wintersportprogramm alpin mit Skikursen und diversen Skiausfahrten.
- Wintersport nordisch findet leider keinen Anklang mehr.
- Schneeschuhwanderungen, ein Angebot mit hoher Teilnehmerzahl.
- Ski-Bar am Rosenmontag mit gutem Ertrag.
- Wandersaison, diverse Angebote von ein- und mehrtägigen Wanderungen sowie einer Wanderwoche. Planung durch das eingespielte Team der Wanderführer unter Leitung von Benno Macchinetti.
- Nordic Walking, es wurden wöchentlich 5 verschiedene Termine angeboten, das ganze Jahr hindurch, wenn es die Witterung erlaubte, sowie zusätzliche ein- und mehrtätige Termine.
- Helferfest am 23.10.15 für Wanderführer und andere aktive Mitarbeiter.

Ganzjahresveranstaltungen:
- Kooperation Schule-Verein, fand statt mit der GS Degernau.
- Radgruppe Kettenfett, Angebot von MTB-Touren sowie Ausfahrten mit
- Schülern der Grund-und Hauptschule Wutöschingen.
- Jugendprogramm, wenig Anklang
- Skigymnastik, eine fest eingeplanter Abend für viele Vereinsmitglieder
- Jedermannsturnen, die Gruppe hat sich wieder vergrößert und auch verjüngt
- Homepage, Präsenz im Internet, auf dem Laufenden gehalten von Sonja Göbel
- Jahresprogramm, Erstellung am Jahresende mit Hilfe von Annika Schaa, Helmut Bähr und vielen anderen Helfern.

Zum Schluss bedankte sich der 1. Vorsitzende bei der Vorstandschaft, allen Übungsleitern und sonstigen Helfern, bei der Gemeinde für den Vereinszuschuss und die Überlassung der Vereinsräume sowie bei den Inserenten in unserem Vereinsheft.

TOP 4 - Bericht der Schriftführerin

Das Protokoll der letzten GV wurde nicht vorgetragen sondern für interessierte Mitglieder ausgelegt.

TOP 5 - Bericht der Kassiererin
Die neue Kassiererin Jeannette Ebner stellte sich vor und verlas anschließend den Kassenbericht. Die Einnahmen beliefen sich auf 10.794,24 Euro, die Ausgaben auf 7.988,63 Euro.

TOP 6 - Bericht der Kassenprüfer
Sonja Göbel und Emil Zimmermann führten gemeinsam am 09.11.15 die Kassenprüfung durch. Emil Zimmermann bestätigte Jeannette Ebner eine korrekte und gewissenhafte Kassenführung.

TOP 7 – Tätigkeitsberichte
Felicitas Bähr konnte über einen sehr erfolgreichen Winter berichten. Die Schneeverhältnisse waren gut, zwischen Januar und März fanden 10 Schneeschuhwanderungen mit großer Teilnehmerzahl statt.

Walter Robold berichtete über die Aktivitäten der letzten Skisaison.
- Die Kinder-Skikurse konnten ab 27.12.14 in Herrischried stattfinden.
- Zum aktuellen Skilehrer- und Betreuungsteam fanden sich junge Nachwuchshelfer ein, dies waren Nicolas Jahnel, Martin Stoll sowie Melanie Güntert, die mit viel Spaß bei der Sache waren.
- 2-Tagesausfahrt nach Damüls wurde witterungsbedingt abgesagt.
- 2-Tagesausfahrt nach Lenzerheide, geplant mit allen drei Vereinen wurde wegen starkem Preisanstieg durch die CHF-Entwicklung abgesagt, stattdessen wurde eine Tagesausfahrt zum Arlberg am 07.03.15 angeboten.
- am 21.03.15 fand die Abschlußfahrt nach Ischgl statt.

Günter Tiffert konnte im Langlauf leider von keinen Aktivitäten berichten, da kein Interesse mehr vorhanden ist.

Werner Günzel verlas den Wanderbericht.
- Das geplante Wanderprogramm konnte überwiegend eingehalten werden, lediglich einige Touren mussten getauscht werden.
- Insgesamt wurden 18 Wanderaktionen durchgeführt, davon eine Wanderwoche im Bregenzer Wald sowie eine 4-tägige Tour auf dem Westweg. Auch ein Nachmittagswanderprogramm wurde angeboten, das überwiegend von Senioren besucht war.
- Die Teilnehmerzahl aller Touren war sehr unterschiedlich, zwischen 5 bis 24 Wanderer, je nach Wetterlage.
- Ausblick Wanderprogramm 2016:
- Der neue Wanderplan wurde erstellt, ab 20.3. bis 6.11.16 wird wieder ein abwechslungsreiches Programm angeboten, bei dem sich auch Markus Weissenberger und Walter Robold neu als Wanderführer beteiligen.

Helmut Bähr berichtete über die Kooperation Schule-Verein
Diese fand mit jeweils 1 Stunde pro Woche mit Schülern der Grundschule Degernau statt. Die Schüler wurden spielerisch in die Technik des walkens eingeführt. Die Durchführung lag bei Helmut Bähr.

Timmo Preiser berichtete über die Ausfahrten der MTB-Gruppe Kettenfett
- Saisonstart war die Eröffnung des Dirt-Parks Ende März, die trotz kaltem Wetter erfolgreich und gut besucht war.
- Eine 4-Tages-Ausfahrt mit 6 Teilnehmern nach Finale Ligure (IT) wurde organisiert, die gebuchte Unterkunft war ein Treffer, die Gruppe wurde von einer typisch italienischen „Mamma“ verwöhnt. Täglich fanden anspruchsvolle Ausfahrten mit vielen Höhenmetern und tollem Blick aus Meer statt.
- Weitere Ausfahrten waren 4 Tage nach Ischgl und Umgebung sowie Mitte August mit 10 Teilnehmern nach Sölden und eine Abschlusstour nochmals nach Finale Ligure.
- Zusätzlich fanden mit Schülern der ASW Ausfahrten in heimischem Gebiet statt.
- Auch für 2016 ist ein abwechslungsreiches Programm sowohl für Anfänger wie auch Fortgeschrittene geplant, ebenso eine Bike-AG mit der ASW.

NW-Programm, Skigymnastik, Jedermannsturnen
- In einem Ganzjahresprogramm wurden wöchentlich 5 NW-Termine unter Leitung von Günter Tiffert, Gaby Robold und Susanne Morath angeboten.
- Zusätzlich fand eine Tour (Haxenlauf) nach Riedern am Wald mit Einkehr im Gasthaus »Kreuz« statt.
- Der 3-Tages-NW-Trail wurde vom 3.-5. Juli bei hochsommerlicher Hitze im Raum Blumberg durchgeführt.
- Die Skigymnastik fand jeweils mittwochs von Oktober bis Mai unter Leitung von Gabi Robold unter gutem Zuspruch statt.

- Auch das Jedermannsturnen fand ganzjährig unter Leitung von Hans Lüber statt, Gruppe hat sich wieder vergrößert.

TOP 8 - Entlastung der Vorstandschaft

Herr Bürgermeister Georg Eble war als Vertreter der Gemeinde persönlich da. Er betonte, dass der SWC der mitgliederstärkste und im Angebot vielseitigste Verein sei. Er dankte allen Amtsinhabern des Vereines für das Engagement und empfahl die Entlastung der Vorstandschaft, die von allen Anwesenden ohne Gegenstimmen befürwortet wurde.

TOP 9 – Ehrungen

In diesem Jahr haben11 Mitglieder die 40-jährige und 36 Mitglieder die 25-jährige Vereinszugehörigkeit erreicht und wurden geehrt.
Von den Geehrten waren einige anwesend. Die 25-jährigen Mitglieder bekamen eine Urkunde, die 40-jährigen zusätzlich eine Anstecknadel in Silber mit Vereinsemblem.

Geehrt und mit einem kleinen Präsent bedacht wurden auch noch die fleißigsten Wanderer, Nordic Walker und Skigymnastik-Teilnehmer.

Mit einem Dank wurden den Vorstandsmitgliedern, den Übungsleitern, Sonja Göbel, sowie Werner Günzel und dem Ehepaar Feil Blumen oder andere Präsente überreicht.

TOP 10 – Jahresausblick

Der 1. Vorsitzenden gab einen Ausblick über die geplanten Aktivitäten ab. Im Bereich Winterprogramm sind wieder Kinderskikurs, sowie 5 Skiausfahrten, z.T. gemeinsam mit den Wutachtäler Skiclubs geplant, sowie diverse Schneeschuhtouren. Ausblick im Wanderprogramm, Nordic Walking sowie der Gruppe Kettenfett wurden bereits abgegeben. Alle Termine erscheinen in unserer Vereinbroschüre und werden im Gemeindeblatt inseriert.

TOP 11 - Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Keine Wortmeldungen

Schlußwort

Der 1.Vorsitzende bedankte sich bei den Anwesenden für das Kommen und schloss die Versammlung.

strittmatter wasser & wärme gmbh bohlhofstr. 1 | 79793 wutöschingen-schwerzen | fon 07746 . 56 09
www.strittmatter-wasser-waerme.de | info@strittmatter-wasser-waerme.de

Farbenfachverkauf

Sto-Produkte

Maler und Lackierermeister

FRANK NUSSER

– Malerfachbetrieb e.K. –

- Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovation, Vollwärmeschutz
- Spachtel- und Glättetechnik, Bodenbeläge

Bergstr. 26 · **D-79793 Wutöschingen-Horheim**
Werkstatt/Lager Oberfeld 2
Tel. 07746/2248 · Telefax 07746/928785 · **www.maler-nusser.de**

FELDBERG
HOCHSCHWARZWALD

Hochschwarzwald

125 JAHRE Skilauf IM SCHWARZWALD

Heimat des Skisports **seit 1891**

www.land-in-sicht.de

13.11.2015	**Ausstellungseröffnung „125 Jahre Skilauf im Schwarzwald“** Die Ausstellung ist bis zum 26.03.2016 zu besichtigen 16:00 Uhr | Feldberg, Haus der Natur	
22.–24.01.2016	**FIS Snowboardcross World Cup Feldberg (Boardercross)** Feldberg, Seebuck	
20.–21.02.2016		**Großes Jubiläums-Wochenende** „125 Jahre Skilauf im Schwarzwald“ Feldberg, Seebuck
11.–13.03.2016		**Weltcup Skispringen Titisee-Neustadt** Titisee-Neustadt, Hochfirstschanze
01.–03.04.2016		**Dt. Alpine Ski-Meisterschaften Damen & Herren** Todtnau

Weitere Veranstaltungen siehe www.liftverbund-feldberg.de

125 JAHRE SKICLUB TODTNAU · Pisten Bully · LEITNER ropeways · Doppelmayr · Sparkasse Hochschwarzwald · Dein Winter. Dein Sport.

Wir machen den Weg frei.

„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele.“

Dieses Zitat von Friedrich Wilhelm Raiffeisen (1818 bis 1888) fasst den Genossenschaftsgedanken zusammen. Genossenschaften wurden auf den Prinzipien Selbsthilfe, Selbstverantwortung und Selbstverwaltung gegründet. Für uns als Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG sind diese Prinzipien aktueller denn je.

Mitglied bei uns zu sein, bedeutet für Sie...

- Mehr erleben: Teil einer Gemeinschaft sein.
- Mehr bewegen: Mitbestimmungsrecht haben.
- Mehr bekommen: von Mitgliedervorteilen profitieren.

Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG
Hauptstraße 8
79793 Wutöschingen
Tel. 07746 / 851-0
www.voba-kw.de

Volksbank
Klettgau-Wutöschingen eG
meine erste Wahl